

# Forum bietet Hilfe zu Fragen der Ethik in der Pflege

Weihbischof übergibt Ernennungsurkunden / Das Team soll Handreichungen für Einrichtungen erarbeiten

Das „Forum Identität und Ethik“ ist jetzt innerhalb und für den Bereich des Landes-Caritasverbandes für Oldenburg gegründet worden. Das teilt der Landes-Caritasverband (LCV) mit. In dem Gremium sollen übergeordnete Fragen des Selbstverständnisses katholischer Einrichtungen sowie zentrale ethische Fragen zunächst für die Bereiche Medizin und Pflege beantwortet werden. Geplant ist, Handreichungen für die Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen in der Region zu erstellen, schreibt der LCV.

In der Arbeit des zehnköpfigen Gremiums soll es beispielsweise um die Frage gehen, ob eine Patientenverfügung für einen konkreten Fall gültig ist, erklärt der Verband. Oder ob einem Erkrankten die Wahrheit



**Übergabetermin:** Weihbischof Wilfried Theising gratulierte als Caritasvorsitzender und überreichte den Damen und Herren ihren Urkunden.  
Foto: Kattinger

unter allen Umständen in vollem Umfang gesagt werden müsse. Themen werden die ak-

tive und passive Sterbehilfe sein oder der Wunsch nach Suizid. Dies sei eine bedeutsame Stun-

de, die die Arbeit der Caritas im Oldenburger Land weiter bereichere, wird Weihbischof Wil-

fried Theising zitiert. Er übergab als Caritasratsvorsitzender den berufenen Mitgliedern ihre Ernennungsurkunden.

**Info:** Berufen wurden Chefarztin Dr. Corinna Drebenstedt (Friesoythe), Chefarzt Dr. Guido Klein (Varel), Pflegedienstleiter Herbert Macke (Vechta), Pflegedienstleiterin Luzia Nietfeld (Lastrup), Geschäftsführer Guido Pering (Oldenburg), Vorsitzender Hospizhilfe, Peter Rorsch (Damme), Chefarzt Dr. Stefan Scholand (Neuenkirchen-Vörden), Stationsleiterin Christine Wilhelm (Brake) und Krankenhauseelsorgerin Ursula Willenborg (Cloppenburg). Geschäftsführer ist der Theologe und Ethikexperte Stefan Kliesch.